

WOHNVERBUND BERSCHEBA BESONDERE WOHNFORM (ÜBERGANGSEINRICHTUNG) IN DER PETERPFARRGASSE

Zielgruppe

Frauen zwischen 17 und 30 Jahren mit psychischer Erkrankung (insb. Traumafolgestörung, Persönlichkeitsstörung)

Ziele

- selbstbestimmte und selbstständige Lebensführung
- Umgang mit den Auswirkungen der psychischen Erkrankung einüben
- Teilhabemöglichkeiten erschließen

Setting

- Wohngemeinschaft mit 3 Wohneinheiten, möblierte Einzelzimmer mit Dusche/WC
- sozialpädagogische Einzelbegleitung
- sozialtherapeutische Wochenstruktur
- gemeinsame Mahlzeiten sowie Selbstversorgung
- Tagesstruktur
- Freizeitaktivitäten

Finanzierung

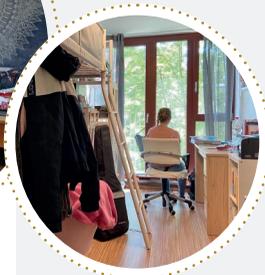
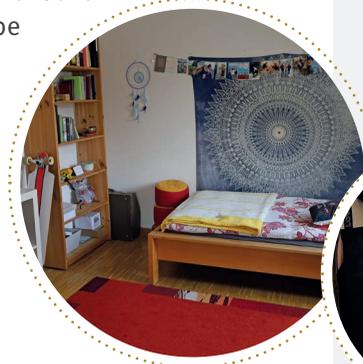
- Kosten für Wohnraum und Lebensunterhalt durch Sozialleistungen und/oder eigenes Einkommen
- Fachleistung durch Kostenträger

Hilfeform

- Hilfen zur Erziehung/Hilfe für junge Volljährige (SGB VIII): Sonstige betreute Wohnform und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen
- Leistungen zur sozialen Teilhabe für Menschen mit Behinderung (SGB IX)

Kontakt

Wohnverbund Berscheba
Peterpfarrgasse 3
97070 Würzburg
Tel. 0931/4654731
E-Mail: berscheba@oberzell.de



WOHNVERBUND BERSCHEBA AMBULANT BETREUTES WOHNEN (ABW) IM HAUS ANTONIA WERR

Zielgruppe

Frauen ab 18 Jahren mit psychischer Erkrankung (insbesondere Traumafolgestörung, Persönlichkeitsstörung)

Ziele

- selbstbestimmte und selbstständige Lebensführung
- Umgang mit den Auswirkungen der psychischen Erkrankung stabilisieren
- Teilhabemöglichkeiten erschließen

Setting

- Wohngemeinschaft mit 3 Wohneinheiten, unmöblierte Einzelzimmer mit Dusche/WC
- 2 Apartments
- ABW in der eigenen Wohnung (im Stadtgebiet)
- sozialpädagogische Begleitung
- traumasensible Gruppenangebote
- Freizeitaktivitäten
- Selbstversorgung

Finanzierung

- Miete und Lebensunterhalt durch Sozialleistungen und/oder eigenes Einkommen
- Fachleistung durch Kostenträger

Hilfeform

- Hilfe für junge Volljährige (SGB VIII): Sonstige betreute Wohnform und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen
- Leistungen zur sozialen Teilhabe für Menschen mit Behinderung (SGB IX)

Kontakt

Wohnverbund Berscheba
Ambulant Betreutes Wohnen
Huttenstr. 11
97072 Würzburg
Tel. 0931/7972312
E-Mail: abw.berscheba@oberzell.de



SLEEP IN FÜR JUNGE FRAUEN IM HAUS ANTONIA WERR

Zielgruppe

Frauen von 17 bis 21 Jahren ohne festen Wohnsitz oder derzeit verfügbaren Wohnraum

Ziele

- Krisenintervention
- Klärung der aktuellen Lebenssituation
- geeignete Unterstützungsform finden

Setting

- 2 möblierte Doppelzimmer, Gemeinschaftsküche, Fernseher, W-Lan, Gemeinschaftsdusche/WC
- sozialpädagogische Begleitung
- tägliche Auszahlung der Hilfe zum Lebensunterhalt möglich
- Selbstversorgung
- Unterstützung bei Kontakten mit Ämtern/Behörden
- Hilfe bei der Existenzsicherung

Finanzierung

Miete, Lebensunterhalt,
Fachleistung durch Kostenträger

Hilfeform

Niederschwellige vollstationäre Betreuung junger Menschen (SGB VIII)



Kontakt

Haus Antonia Werr
Huttenstr. 11
97072 Würzburg
Tel. 0931/797230
E-Mail: haw@oberzell.de

FACHBEREICH FRAUEN DER OBERZELLER FRANZISKANERINNEN AUFTRAG

Es gibt Frauen, die in ihrem Leben ins Abseits gedrängt werden. Durch ungerechte Strukturen sind sie gesellschaftlich benachteiligt oder Gewalt und Unterdrückung ausgeliefert. Frauen in schwierigen Lebenssituationen beizustehen, sehen wir als unsere zentrale Aufgabe.

Auf der Grundlage eines ganzheitlichen christlichen Menschenbildes unterstützen wir Frauen mit unterschiedlichen Wohn- und Begleitangeboten, damit sie ihre individuelle und soziale Situation verändern können.

Antonia Werr (1813 bis 1868), die Gründerin der Gemeinschaft der Oberzeller Franziskanerinnen, richtete ihre ganze Kraft auf das Wohl und die Würde von Frauen in Not.

RESSOURCEN
ENTDECKEN

GESEHEN
WERDEN

NEUES
WAGEN

WÜRDE
ERFAHREN



“

Ich habe sehr viel
zu überwinden,
aber ich habe Mut,
viel Mut.

Antonia Werr

FRAUENSPEZIFISCHE WOHN- UND BEGLEITANGEBOTE

Haus Antonia Werr
Wohnverbund Berscheba
Sankt Raphaelenheim

Oberzeller
Franziskanerinnen



VORÜBERGEHENDES WOHNEN FÜR FRAUEN IN KRISENSITUATIONEN IM HAUS ANTONIA WERR

Zielgruppe

Frauen ab 21 Jahren in einer Krisensituation, die vorübergehend Wohnraum und sozialpädagogische Begleitung suchen

Ziele

- Existenzsicherung
- neue Lebensperspektiven finden
- selbstständige Lebensführung
- eigene Wohnung finden

Setting

- 3-er Wohngemeinschaften, Gemeinschaftsküche, möblierte Einzelzimmer mit Dusche/WC, kleiner Balkon
- möblierte Apartments mit Küchenzeile, Dusche/WC
- Beratung und sozialpädagogische Begleitung
- Unterstützung bei der Existenzsicherung
- Hilfe bei Kontakten mit Ämtern/Behörden
- Unterstützung bei der Gesundheitsfürsorge

Bei Bedarf kann nach Auszug ambulante sozialpädagogische Begleitung nach §§ 67 ff. SGB XII beantragt und angeboten werden.

Finanzierung

Miete und Lebensunterhalt werden aus eigenem Einkommen und/oder durch Sozialleistungen finanziert.



Kontakt

Haus Antonia Werr
Huttenstr. 11, 97072 Würzburg
Tel. 0931/797230
E-Mail: haw@oberzell.de

KURZZEITÜBERNACHTUNG UND BERATUNGSSTELLE FÜR WOHNUNGSLOSE FRAUEN IM HAUS ANTONIA WERR

Zielgruppe

Frauen ab 21 Jahren ohne festen Wohnsitz oder derzeit verfügbaren Wohnraum

Ziele

- Existenzsicherung
- Bereitstellung von Übernachtungsmöglichkeit

Setting

- 4 möblierte Einzelzimmer mit Küchenzeile, Fernseher, W-Lan, Duschen/WCs
- Übernachtung bis zu siebenmal im Monat
- Aufenthalt auch tagsüber möglich
- Selbstversorgung
- sozialpädagogische Beratung und Unterstützung
- tägliche Auszahlung der Hilfe zum Lebensunterhalt möglich
- Unterstützung bei Kontakten mit Ämtern/Behörden
- Unterstützung bei der Gesundheitsfürsorge
- Möglichkeit zum Duschen und Wäschewaschen



Hilfeform

Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach §§ 67 ff. SGB XII

Kontakt

Haus Antonia Werr
Huttenstr. 11
97072 Würzburg
Tel. 0931/797230
E-Mail: haw@oberzell.de



BEGLEITETES WOHNEN FÜR HAFTENTLASSENE FRAUEN IM HAUS ANTONIA WERR

Zielgruppe

Straffällig gewordene Frauen ab 21 Jahren, die motiviert sind, mit Unterstützung einen Neubeginn zu wagen

Ziele

- straffreie und eigenverantwortliche Lebensführung
- Existenzsicherung
- Reflexion der Ursachen, die zur Inhaftierung führten

Setting

- möblierte Apartments mit Küchenzeile, Dusche/WC, kleiner Balkon - im Haus Antonia Werr
- 1 1/2 Zimmerwohnung im Stadtgebiet
- eigene Wohnung
- Beratung und sozialpädagogische Begleitung
- Unterstützung bei der Existenzsicherung
- Unterstützung bei der Gesundheitsfürsorge
- Hilfe bei der Entwicklung beruflicher Perspektiven
- Unterstützung bei der Gestaltung familiärer und anderer sozialer Kontakte

Finanzierung

Miete und Lebensunterhalt werden aus eigenem Einkommen und/oder durch Sozialleistungen finanziert. Die Kostenübernahme der sozialpädagogischen Begleitung wird beim zuständigen Sozialhilfeträger beantragt.

Hilfeform

Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach §§ 67 ff. SGB XII

Kontakt

Haus Antonia Werr
Huttenstr. 11, 97072 Würzburg
Tel. 0931/797230
E-Mail: haw@oberzell.de



FRAUENOBDACH PLUS FÜR WOHNUNGSLOSE FRAUEN IM SANKT RAPHAELSHEIM

Zielgruppe

Frauen ab 18 Jahren, die im Rahmen der ordnungsrechtlichen Unterbringung durch die Stadt Würzburg im Sankt Raphaelshaus untergebracht sind und Unterstützung bei der Veränderung ihrer Lebensumstände wünschen

Ziele

- Verbesserung der Lebensbedingungen
- niederschwellige Kontaktangebote
- Ressourcen entdecken
- Selbsthilfefrüher aktivieren

Setting

- Gesprächsangebote
- Begleitung zu Terminen (Ämter, Behörden, Persönliches)
- Essensangebote
- Unterstützung im hauswirtschaftlichen Bereich und bei der Körperhygiene
- Gesundheitsfürsorge
- Unterstützung beim Umgang mit PC und sozialen Medien

Kontakt

Frauenobdach Plus
Sankt Raphaelshaus
Haugerring 9, 97070 Würzburg
Tel. 0931/79723-27 oder -26
E-Mail: haw@oberzell.de

Finanzierung

Das Modellprojekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales sowie der Stiftung Obdachlosenhilfe Bayern bis zum 30. November 2023 gefördert. Die Fortsetzung des Projekts wird angestrebt.



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



HAUS ANTONIA WERR WOHNVERBUND BERSCHEBA SANKT RAPHAELSHEIM



Hilfen für Frauen in Krisensituationen

Haus Antonia Werr und Sankt Raphaelshaus
Karola Herbert
Huttenstr. 11, 97072 Würzburg
Tel. 0931/79723-11
E-Mail: karola.herbert@oberzell.de

Eingliederungshilfe für psychisch kranke Frauen

Wohnverbund Berscheba
Ute Berger
Huttenstr. 11, 97072 Würzburg
Tel. 0931/79723-15
E-Mail: ute.berger@oberzell.de

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit unterstützen!

Spendenkonto Haus Antonia Werr
IBAN: DE86 7509 0300 0103 0180 08

Fachbereich Frauen

Oberzeller Franziskanerinnen
www.frauen.oberzell.de